Quartiersmanagement

LustAufLife - Durch Kokreation Bestand entwicklen

Lehre	Pflichtfach	Daniela Karow-Kluge
Master	Stadtplanung	
SoSe 2025	Wahlmodul	
	Architektur	

Im Seminar beleuchten wir Herausforderungen von Transformationsaufgaben in Quartieren aus unterschiedlichen Perspektiven. Welchen Einfluss haben Umbauprozesse und eine Kultur der Bestandsentwicklung auf den gebauten, den gelebten und den gemachten Raum? Wie können neue Nutzungen und Akteurskonstellationen ein Quartier beleben?

Wir werden dies anhand des ehemaligen Haus Horten untersuchen. Es ist ein Schlüsselgebäude in der östlichen Innenstadt Aachens, das seit 2017 leer steht. Für die Zukunft ist ein „Haus der Neugier“ mit der VHS und Stadtbibliothek geplant. Um dem aktuellen Leerstand und seiner negativen Auswirkungen schon jetzt entgegenzuwirken, wird das Gebäude seit April 2024 durch ehrenamtliches Engagement unter dem Motto „LustAufLife“ bespielt.

Das Seminar ist in drei Phasen gegliedert: 1. Raumpotentiale wahrnehmen, erkunden und beschreiben; 2. Multiperspektivische Analyse des Gebäude(umfelds), des Belebungs- und Kokreationsprozesses sowie der diversen Akteurskonstellationen; 3. Evaluation der temporären Umnutzung und Auswirkungen auf die Nachbarschaft (Erstellung, Durchführung und Auswertung eines Evaluationsbogens/ Umfrage).

Einführung:
Donnerstag | 10.04.2025 | 14:00-17:00 | SG 317

Pt Planungstheorie & Stadtentwicklung | RWTH AACHEN UNIVERSITY